FRANCKESCHE STIFTUNGEN

Handschriften / Autographen

Tagebuch von David Samuel Meermann.

Meermann, David Samuel

Halle (Saale), 01.01.1717-16.06.1719

9. - 10. April 1718

Nutzungsbedingungen
Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.
Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.
Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use
All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downladed and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.
Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.
For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-176735

Visual Library

Donnerstag. 9. Apr.

Hat der Hr. Prof. mir angeben
an die Kind gehalt. ex joh: 13. 1.
Vor dem fest ist der Meyster da jetzo zu
scheiden
Er wusste die Stund nicht die liebe
jünger lehren, wolte sie nur bist an
ende darmit wisen.
Die Kleine Kind müst ein Stern sey
Die lebe lang hab Gott für
sie soll dem Hr. jesu d. grosse fest
geben, ich bereitet ihm die Crone,
die er das Ziel nicht sieht.
Er sagte ein Vieh. Ich er Gott mich d.
für ich hat. Die Kind sey ihm
die fleisch geschenken (fressen)

Die Sigestück d. Hr. Prof.
geschieht Text: joh: 12. 24, 25, 26.

Sonntag. 10. Apr.
Palmarum.

Nachmittags mist der Mägdl. seine
H. Möller ex Marc: 15.
à v. 33 — 41.

Der tod Christi.

1. Ihr Verlengerung. 1. Finsterniß 2. aus Gerichts. 3. Kleinmüthig.
2. Wie er gestorben. 1. unerschrocken. 2. mit Liebe. 3. Kraftlich.
3. Ihr mist sich er erfolgt. 1. Die Zerreißung des Tempels. 2. Die Zeugniß des Heydnischen Hauptmanns. 3. Die Schaden der Weiber.

In die Viri: 19. Ap.

Hl. Steyger aus d. Mägd. Saal vom Altar.

Joh: 13. à v. 15

Des von Herzen gesinnt Demüthigen Jesus.

1. Worin er die Demuth erwiesen. a. Die Frid. v. 1, 2.

2. Wohl auch dieselbe anbieten soll. Sey die Füße zu stum der nach dem H. Mandel.

In die Parasc: 15. Ap.

Hl. D: Herrschmidt.

Deut: 34.

Text: Marc: 15. 42 – 46 fin.

D begräbnus Christi Hr. Jesu.

1. Von wem er begraben worden.

2. Wie er begraben worden.

von 4 – 6 die Vorbereit: vor Hr. Prof: gehalt 4 C: 10. Hebr: à v: 19. – 25.

Zweierlei haben v: 19. & v: 21.

3. Ehre erwiesen i. gehalt aus d. Glaub. v. 22.

2. aus die Liebe v. 23.

3. aus die Lieb. v. 24.

Sonnabend. 16. Ap:

aus d. Mägd. Saal von 2 – 4. Spiral: gehalt Hl. Maier.

Text: 1 Joh: 1. 7.

Prad: Ps: 51. Nach mitler die Reinigung unsers Sünd.

1. Wohin sie ausstehen. a. Blut Jc.

2. Wann sie ausstehen. Solle im eigt.